

Das Potenzial der Weide nutzen

Dieser Fachtag hat zum Ziel, Know-How zur Weideführung zu vermitteln und die wichtigsten Grundregeln, welche zum Gelingen einer erfolgreichen Weidehaltung notwendig sind, darzulegen.

Hatte die Weidehaltung in den letzten Jahrzehnten in vielen Regionen Oberösterreichs noch Tradition, ist der Weidegang heutzutage doch in einigen Gebieten sehr rar geworden. Der hohe Mechanisierungsgrad, der Fortschritt in der Zucht und somit die Steigerung der Einzeltierleistungen und nicht zuletzt auch das betriebliche Wachstum lassen sich nur schwer mit der Weidehaltung am Betrieb vereinbaren.

Dabei sollte aber nicht das Potenzial der Weide aus den Augen verloren gehen. Dort, wo geeignete Flächen zur Beweidung vorhanden sind, ist Weidegras immer noch das billigste Futtermittel, das dem Rinderbetrieb zur Verfügung steht. Bei richtiger Weideführung können hohe Energie- und Eiweißträge am Grünland erreicht werden, welche bei der Futterkonservierung zu einem Teil verloren gehen. Gerade im Rinder- bzw. Mutterkuhbereich kann dies ein Weg sein, die Produktionskosten zu senken und somit die Einkommenssituation zu verbessern

Auch die Forschung und Beratung hat sich in den vergangenen Jahren sehr viel mit dem Thema Weide beschäftigt und daraus auch neue Erkenntnisse gewonnen.

So kann das Potenzial der Weide genutzt werden.



Tagesablauf:

Samstag, 21. Juni 2014

ab 08.30 Uhr

Betrieb Wagner Erich und Marianne vulgo „Satzinger“

Schlag 9, 4264 Grünbach bei Freistadt

www.satzingers-charolais.at

8:30-9:00 Uhr	Eintreffen und Anmeldung
9:00-9:30 Uhr	Begrüßung und Betriebsvorstellung
9:30-12:00 Uhr	Stationsbetrieb mit DI Sigi Steinberger, LfL Bayern, DI Walter Starz und Johann Häusler, LFZ Raumberg-Gumpenstein (Schwerpunkte: Pflanzenbestand & wichtige Weidegräser, Rindfleischerzeugung auf der Weide – Mastleistungen, Weidemanagement und Weidesysteme, Zauneinrichtungen)
12:00 -13:30 Uhr	MITTAGSPAUSE – Rindfleisch vom Grill
13:30 -15:30 Uhr	Begehung der Weideflächen und Vertiefung in das Thema Weide ABL Stefan Rudlstofer und Ing. Andreas Hager, Landwirtschaftskammer OÖ
15:30-16:00 Uhr	Zusammenfassung des Tages und Abschluss

Organisationsteam:

ABL Stefan Rudlstorfer, Referat Biolandbau

Tel. 050/6902-1449; stefan.rudlstorfer@lk-ooe.at

Ing. Andreas Hager, Beratungsstelle Rinderproduktion

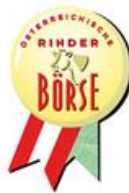
Tel. 050/6902-1526; andreas.hager@lk-ooe.at

Landwirtschaftskammer OÖ, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

Kosten: Kursbeitrag: €10,- pro Betrieb (Arbeitskreis und BIO AUSTRIA Mitglieder: € 5.-)

Anmeldung im LFI unter [050/6902-1500](tel:05069021500) oder info@lfi-ooe.at bis spätestens Dienstag, den 17. Juni 2014.

Wir bedanken uns bei folgenden Sponsoren:



Weidefachtag in Oberösterreich

„Milch und Fleisch aus Gras“

Samstag, 21. Juni 2014

Familie Wagner vlg. „Satzinger“

Schlag 9

4264 Grünbach bei Freistadt

